

☞ «Was sind Ihre Schwächen?» Der Klassiker im Vorstellungsgespräch ☜

Vielfach kommt es beim Bewerbungsgespräch zur berüchtigten Frage: «Was sind Ihre Schwächen».

Negativ gesehen, könnte man sagen: Das ganze Internet ist voll mit Empfehlungen. Jeder Bewerber kann sich optimal auf die Frage vorbereiten. Wieso also noch Fragen?

Positiv gesehen, könnte man sagen: Die Frage gehört zu den Stress-Fragen. Der Fragende möchte sein Gegenüber nervös machen und überprüfen, wie es reagiert. Der Arbeitgeber möchte auch herausfinden, wie der Bewerber mit Selbstreflexion und seinen allfälligen Defiziten umgeht.

Das Antwortschema im Bild zu diesem Post ist unsere Empfehlung.

Stehen Sie zu Ihren Mängeln, Macken oder Schwächen. Wenn Sie bereits eine Gegenmassnahme getroffen haben, beweisen Sie, dass Sie ehrlich, selbstkritisch und intelligent sind.

Versuchen Sie berufsbezogene Beispiele zu nennen:

- ◆ Ich werde in Präsentationen vor vielen Menschen sehr nervös.
- ◆ Ich habe eine chaotische Ader, habe aber gelernt meinen Tag und meine Arbeit zu strukturieren.
- ◆ Ich habe die Tendenz etwas zu vergessen. Deshalb notiere ich alle wichtigen Fakten schriftlich.

Suchen Sie im Internet nach möglichen Beispielen. Überprüfen Sie aber, ob Sie diese Schwäche wirklich haben. Bleiben Sie authentisch. Dann können Sie auch ein Beispiel aus der Praxis geben.

📌 WICHTIG: 📌

Der Arbeitsmarkt ist ausgetrocknet. Sehr oft stehen die 100% Bewerber nicht mehr zur Verfügung. Deshalb rücken heute sehr oft die Persönlichkeitsmerkmale in den Vordergrund.

✓ Persönlichkeit hat man – den Rest kann man lernen! ✓

Ehrlichkeit und gegenseitiges Vertrauen sind wichtige Persönlichkeitsmerkmale, welche Sie in der Beantwortung der Schwächen-Frage gleichzeitig manifestieren können.

👉 Noch ein Tipp: 👉

Falsche Angaben oder ein falsches Verhalten, auf beiden Seiten, wird sich mit einer Trennung rächen – früher oder später! Beide Seiten investieren in den ersten Monaten der Einstellung viel Engagement und Zeit. Eine Trennung aus Gründen, die man in einem offenen, transparenten Rekrutierungsprozess gesehen hätte, macht beide Seiten zu Verlierern.

Schwächen im Vorstellungsgespräch nennen Antworten Sie nach dieser Formel



1. Situation schildern:

„Deshalb neige ich zu... (Schwäche).“



2. Gegenmassnahmen nennen:

„Aus diesem Grund habe ich... (Aktion).“



3. Positive Entwicklung zeigen:

„Das hat dazu geführt, dass ich... (Veränderung).“